

Marius Brem



Verschwommen, 2025,  
Acryl auf Holz,  
62 x 44 cm,  
€ 1.200.-



Verregnet, 2025,  
Öl/Orangenschale/  
Styroporkleber auf Holz,  
64 x 49 cm,  
€ 1.280.-



Verkommen, 2025,  
Öl/Styroporkleber  
auf Holz,  
50 x 56 cm,  
€ 1.200.-



Vernommen, 2025,  
Öl/Styroporkleber  
auf Holz,  
37 x 26 cm,  
€ 720.-



Verkrustet, 2025,  
Öl/Styroporkleber  
auf Holz,  
35 x 24 cm,  
€ 670.-



Karin Pliem

Aria di Chicanná con  
testuggine pannocchie,  
2019, Öl auf Leinwand,  
200 x 250 cm,  
€ 19.500.-



Morphogenic fields,  
2025, Öl auf Leinwand  
130 x 150 cm,  
€ 9.500.-



Hildegard, Nikola e  
Guglielmo nella Rotonda  
Orgonomica, 2024, Öl auf  
Leinwand  
130 x 150 cm,  
€ 9.500.-



Sonore al Bisanzio con  
granoturco, 2019,  
Öl auf Leinwand,  
130 x 110 cm,  
€ 8.500.-



Zusammentreffen der  
Smaragdbaum-Boa  
mit dem afrikanischen  
Kaffernbüffel vor der  
heiligen Grotte von  
Chicanná, 2024,  
Öl auf Leinwand  
110 x 130 cm,  
€ 8.500.-



La morte e il sole in  
fiume Lethe, 2022,  
Öl auf Leinwand,  
130 x 150 cm,  
€ 9.500.-



Misterioso con Cobaea  
scandens alba, 2018,  
Öl auf Leinwand,  
150 x 130 cm,  
€ 9.500.-



The rise of energies,  
2024/25,  
Öl auf Leinwand,  
100 x 80 cm,  
€ 5.900.-



Viktoria Morgenstern

Grey bloom, 2025,  
Acryl auf Leinwand,  
125 x 150 cm,  
€ 4.500.-



From the landscape we  
eat I, 2025,  
Acryl/Bleistift auf  
Leinwand,  
125 x 150 cm,  
€ 4.500.-



Dog on a farm, 2025,  
Acryl/Öl/Bleistift auf  
Leinwand,  
125 x 150 cm,  
€ 5.000.-



Above all waters, 2024,  
Acryl/Kreide auf  
Leinwand,  
160 x 130 cm,  
€ 6.600.-



Endposition im  
Geldregen, 2021,  
Mischtechnik auf Papier,  
88 x 132 cm,  
€ 3.280.-



Traberderby, 2023,  
Mischtechnik auf  
Büttenpapier,  
132 x 88 cm,  
€ 3.280.-



Noch nicht daheim und  
fast schon zu Hause -  
gedacht,  
Mischtechnik auf Papier,  
32 x 42 cm, gerahmt  
€ 450.-



Trojaner unter sich,  
Mischtechnik auf Papier,  
42 x 32 cm, gerahmt  
€ 510.-



Frühlingsbeginn, 2020,  
Mischtechnik auf Papier,  
26 x 20 cm, gerahmt  
€ 230.-



Datenight, 2020,  
Mischtechnik auf Papier,  
26 x 20 cm, gerahmt  
€ 230.-



Kaffeehausportrait,  
2020, Mischtechnik  
auf Papier,  
26 x 20 cm, gerahmt  
€ 230.-



Der Wille ist das Budget,  
2020, Mischtechnik  
auf Papier,  
26 x 20 cm, gerahmt  
€ 230.-



Wein trinken und  
rumkugeln, 2020,  
Mischtechnik  
auf Papier,  
26 x 20 cm, gerahmt  
€ 230.-



Wieder wurde das  
Weihwasser knapp,  
2023, Mischtechnik  
auf Papier,  
15 x 20 cm, gerahmt  
€ 140.-



Ohne Titel, 2010,  
Öl auf Leinwand,  
150 x 200 cm,  
€ 10.500.-



Ohne Titel, 2008,  
Öl auf Leinwand,  
70 x 200 cm,  
€ 8.100.-



Ohne Titel, 2010,  
Öl auf Leinwand,  
80 x 60 cm,  
€ 3.360.-



Ohne Titel, 2008,  
Öl auf Leinwand,  
80 x 60 cm,  
€ 3.360.-

Alfred Graf



Ohne Titel, 2008,  
Öl auf Leinwand,  
80 x 60 cm,  
€ 3.360.-



Ohne Titel, 2007,  
Öl auf Leinwand,  
60 x 80 cm,  
€ 3.360.-



Rhein, 2004,  
Sediment/Wachs/  
Tempera auf Baumwolle,  
135 x 108 cm,  
€ 5.350.-



Für M. (Wörthersee),  
2010/22, Sediment/  
Wachs/Tempera auf  
Baumwolle,  
160 x 95 cm,  
€ 6.120.-



Am grünen Inn, 2017,  
Sediment/Wachs  
auf Baumwolle über  
Tempera auf Leinen,  
94 x 68 cm,  
€ 3.570.-



Am grünen Inn, 2017,  
Sediment/Wachs  
auf Baumwolle über  
Tempera auf Leinen,  
94 x 68 cm,  
€ 3.570.-



Assyrische Frisur mit  
Federn (Badavut), 2023  
(Ayvalik), Sediment/  
Wachs  
auf Baumwolle über  
C-Print auf Papier,  
28,5 x 20 cm,  
€ 1.070.-



Assyrische Muster  
(Badavut), 2023  
(Ayvalik), Sediment/  
Wachs  
auf Baumwolle über  
C-Print auf Papier,  
28,5 x 20 cm,  
€ 1.070.-



Frühling (Rhein), 2022,  
Sediment/Wachs  
auf Baumwolle über  
Tempera auf Papier,  
57 x 38,5 cm,  
€ 2.100.-



Frühling (Spreewald),  
2022, Sediment/Wachs  
auf Baumwolle über  
Tempera auf Papier,  
57 x 38,5 cm,  
€ 2.100.-



Frühling (Spree), 2022,  
Sediment/Wachs  
auf Baumwolle über  
Tempera auf Papier,  
57 x 38,5 cm,  
€ 2.100.-

## Salon Seliger Chambres d'amis #9

Preisliste  
01 / 26From the landscape we eat I, 2025  
Viktoria Morgenstern

MARIUS BREM  
ALFRED GRAF  
SEBASTIAN KELEMER  
VIKTORIA MORGENSTERN  
KARIN PLIEM  
JULIAN TAUPE

Salon Seliger lautet der Titel eines Veranstaltungsprogramms, das seit Juni 2016 regelmäßig in den neugestalteten Räumlichkeiten von Seliger bespoke furnishing in Wien Gersthof stattfindet.

Der Name der Reihe spielt sowohl auf die wohnlichen Räumlichkeiten und die intime Atmosphäre des Geschäfts sowie den eher exklusiven Rahmen der einzelnen Events an.

Die Nähe des Titels zum Salone del Mobile ist beabsichtigt. Ausgewählte Höhepunkte der Mailänder Messe werden in Zukunft auch bei Seliger bespoke furnishing zu sehen sein.

Wie alles bei Seliger bespoke furnishing ist auch das Programm des Salon Seliger maßgeschneidert, sowohl in Bezug auf das Angebot und Ambiente des Hauses als auch auf die Interessen des Publikums.

Im Rahmen des Salon Seliger werden mehrmals pro Jahr Ausstellungen mit Schwerpunkten Kunst, Design, Architektur, Präsentationen der Edition Seliger, Lesungen und Buchvorstellungen, Konzerte, Performances aber auch kulinarische Ereignisse veranstaltet. Neben der absoluten Qualitätsorientierung bildet Abwechslungsreichtum

ein wesentliches Kriterium bei der Zusammenstellung des Programms, das informieren, überraschen und inspirieren möchte.

Gleichzeitig erhalten die Gäste des Salon Seliger die Möglichkeit, neue Leute mit ähnlichen Interessen in anregender Umgebung kennenzulernen. Der Salon Seliger wurde 2016 von Liquid Frontiers initiiert.

Ausstellung Chambres d'amis #9

Mit dem französischen Ausdruck für Gästezimmer signalisiert der Titel bereits ein Spezifikum dieser Ausstellungsreihe, die eben nicht in den geschützten Räumlichkeiten einer Galerie oder eines Museums, sondern im Ambiente eines Geschäfts gezeigt wird, das auf hochwertiges Interior-Design spezialisiert ist.

Schauplatz sind demnach die einzelnen Einrichtungsensembles, die durch ihre sorgfältige Gestaltung die Atmosphäre von privaten Räumen besitzen, in denen die teilnehmenden KünstlerInnen stellvertretend mit ihren Werken jeweils zu Gast sind.

Abgesehen davon versteht sich der Ausstellungstitel auch als Referenz an jene berühmte, gleichnamige Schau des belgischen Ausstellungsmachers und Leiters der Documenta IX Jan Hoet von 1986, die ihre Kunstwerke nicht im Museum, sondern in rund 60 Privatwohnungen in ganz Gent präsentierte.

Kontakt für  
weitere  
Informationen:

Lucia Hudovernik  
artplex art consulting  
T +43/664 537 13 71  
lucia.hudovernik@artplex.at  
www.artplex.at

Chambres d'amis #9 bei Seliger wurde von artplex art consulting kuratiert und zeigt Arbeiten von sechs in Österreich lebenden Künstler:innen, die die ungewöhnliche Ausstellungssituation nicht abgeschreckt, sondern im Gegenteil, besonders gereizt hat. Auf ganz unterschiedliche Weise vollführen die Künstlerinnen jeweils einen individuellen, künstlerischen Balanceakt in der Auseinandersetzung mit unserer Gegenwart, dessen Ergebnisse in vielerlei Hinsicht spannend sind.

Marius  
Brem

\* 1992 in München. Lebt und arbeitet in Wien. 2011–15 Bachelor in Zeichnen und Angewandter Kunst in Bristol, 2018–25 Studium der Malerei an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Daniel Richter.  
www.mariusbrem.com

Alfred  
Graf

\* 1958 in Feldkirch. Lebt und arbeitet in Wien und Vorarlberg. 1979–84 Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Rudolf Hausner.  
www.alfredgraf.com

Sebastian  
Kelemer

\* 1989 in Wien. Lebt und arbeitet in Wien. 2018–21, Bachelor Vermittlung Kunst und Design, 2020–21 Studium der Malerei an der Hochschule Weissensee Berlin bei Nader Ahriman.  
www.sebastiankelemer.com

Viktoria  
Morgenstern

\* 1989 in Wien. Lebt und arbeitet in Wien. 2011/12 Klasse für künstlerische Fotografie Schule Friedl Kubelka. 2012–17 Studium der Kunst und Fotografie an der Akademie der bildenden Künste bei Yair Martin Guttmann.  
www.viktoriomorgenstern.studio

Karin  
Pliem

\* 1963 in Zell am See. Lebt und arbeitet in Wien. 1983–87 Studium der Bildhauerei und Malerei an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien bei Wander Berton, Carl Unger und Adolf Frohner.  
www.karinpliem.at

Julian  
Taupe

\* 1954 in Gritschach/Villach. Lebt und arbeitet in Wien und Kärnten. 1976–81 Studium der Malerei an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Max Weiler.  
www.juliantaupe.at



Chambres  
d'Amis